

IV.

Land } *Krajs*  
 Dežela }  
 Bezirk } *Mag. Ljubljana*  
 Okraj }  
 Ortsgemeinde }  
 Občina } *z*

Ortschaft }  
 Kraj } *Krakow*

Haus-Nr. } *48*  
 Hišna štev. }  
 Name des Hauseigenthümers  
 Ime hišnega lastnika *Franz Knerler.*

## Verzeichniß der gesammelten Anzeigezettel zum Behufe der Volkszählung

vom 31. December 1869.

(Ist vom Hausbewohner oder dessen Bestellter zu verfassen.)

### Kazalo zbranih naznanilnic

#### za popis ljudstva

od 31. decembra 1869.

(Piše ga hišni lastnik ali pa njegov namestnik.)

#### Belehrung.

- a) Der Hausbewohner oder sein Bestellter hat auf den ihm zugewiesenen Anzeigezetteln vor ihrer Vertheilung die Haus-Numer und die Wohnungs-Numer auszufüllen. Die im Hauszinssteuer-Bekanntnisse vorkommende Wohnungs-Numerierung ist auch hier beizubehalten. Besteht im Orte die Hauszinssteuer nicht, so hat es bei der im Hause bisher üblichen Neihung der Wohnungen zu bleiben; wenn eine solche noch nicht vorhanden wäre, so wird die Numerierung der Wohnungen vom Erdgeschoße bis zum obersten Stockwerke nach fortlaufender Zahlenreihe vorgenommen.
- b) Der Hausbewohner oder sein Bestellter hat die Anzeigezettel am 29. December 1869 im Hause zu vertheilen und die Belehrung II unter den Wohnparteien circuliren zu lassen.
- c) Wenn der Hausbewohner selbst im Hause wohnt, hat er auch für sich einen Anzeigezettel auszufüllen.
- d) Bei Einstellung der Anzeigezettel, welche am 3. Januar 1870 vorzunehmen ist, hat sich der Hausbewohner zu überzeugen, ob sämtliche Wohnparteien ihre Anzeigezettel vollständig ausgefüllt und mit ihrer Unterschrift versehen haben.
- e) Die gesammelten Anzeigezettel werden geheftet, im gegenwärtigen Verzeichniß den Wohnungs-Nummern nach angeführt und am 4. Januar 1870 mit der beizufügenden verantwortlichen Bestätigung abgegeben:  
Gesetziger bestätigt, daß keine Wohnpartei übergangen ist.

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

- f) Sollte eine Wohnung am 31. December 1869 unbewohnt gewesen sein, so ist dies in dem Verzeichniß in der Rubrik „Anmerkung“ ausdrücklich anzugeben. Ebenso ist in dieser Rubrik zu bemerken, wenn eine Partei die Annahme des Anzeigezettels verweigert oder die rechtzeitige Abgabe des ausgefüllten Zettels unterlassen hat. Allfällige in den einzelnen Anzeigezetteln bemerkte Unrichtigkeiten hat der Hausbewohner gleichfalls im gegenwärtigen Verzeichniß kurz zu erwähnen.

#### Poduk.

- a) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj na naznanilnice, ktere je prejel, prednjih razdeli, napiše hišno število in pa števila stanišč. Staniščna števila, ki se rabijo v fasiyah za davek od hišne najemščine, naj se obdrže tudi tukaj. Če v ktem kraju ni davka od hišne najemščine, naj se vzame tista vrsta, po kateri doslej v tisti hiši po navadi gre eno stanišče za drugim; če bi take navade še ne bilo, morajo se stanišča zaznamiti s števili zapored tekočimi od pritličja do najvišega nadstropija.
- b) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj dá dne 29. decembra 1869 naznanilnice vliši razdeliti ter naj napravi, da pride poduk II vsem najmenikom od prvega do zadnjega v roke.
- c) Če hišni lastnik ali njegov namestnik tudi sam v hiši prebiva, naj tudi za se naznanilnie napiše.
- d) Pobiraje naznanilnice, kar naj stori 3. januarja 1870, mora hišni lastnik prepričati se, ali so vse stanovalne stranke (vsi najmeniki) svoje naznanilnice popolnoma napisale in podpisale.
- e) Zbrane naznanilnice se sesijejo, v pričujočem kazalu po staniščnih številkah omenijo ter 4. januarja 1870 oddajo s pridanim tem-le odgovornim potrjenjem:

„Podpisani potrjuje, da ni izpuščena nobena stanovalna stranka.“

Dne \_\_\_\_\_ Podpis \_\_\_\_\_

- f) Če bi v ktem stanišču dne 31. decembra 1869 nične ne stanoval, treba je to izrečeno povedati v kazalu v predelku „Opomba“. Tudi naj se v ta predelek zapise, če bi ktera stranka ne bila hitela naznanilnice prevzeti ali če bi ne bila o pravem času napisane naznanilnice oddala. Če bi pri kteri naznanilnici opazil kaj neresničnega, naj hišni lastnik tudi to v pričujočem kazalu kratkoma omeni.

Wohnungs-Nr.	Name desjenigen, welcher den Anzeigezettel ausstellte	Anzahl der Anzeigezettel	Anmerkung Opomba
Staniščno število	Ime tistega, kteri je izdal naznanilnico	Število naznanilnic	
	<i>Franz Knerler</i>	i	
	<i>Grafenegg, bey Zivilgericht beim Hofgericht</i>		
	<i>überzeugungen ist</i>		

(Deutsch-Slov.)

*Franz Knerler*



Land Rominten  
Bezirk Leipzig  
Haus-Nr. 48.

## Ortsgemein

Ortschaft Bonnstadt, Landkreis

Wohnungs-Nr. j. 2. 3. 4.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Aftermietparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßtermiethparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Officiere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Officiere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisiorierten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch siniendienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patent- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Offiziere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörigen inbegriffen.

## Anzeigezeitel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Name u. j. Familienname (Zuname), Vorname (Taufname), Adelsprädicat und Adelsrang		Geschlecht Spol	Religion Vera	Familienstand Stan	Peruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort Rojstni kraj	Buständigkeit Domo-vinstvo	Anwesend Pričujoč	Abwesend Nepričujoč	Anmerkung Opomba						
Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:																
Geburtsjahr Spol vsake osebe naj se naznani s številko 1, ki se postavi v predelku nje spolu primeren.	Rojshtno leto mamutih weiblich															
<p>Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:</p> <p>Das Familien-Oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von den ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende Anverwandte, Verwandte oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege Aufgenommenen.</p> <p>Nur zeitweilig anwesende Familienmitglieder oder Freunde (Gäste).</p> <p>Dienstleute und Helferarbeiter (Gesellen, Lehrlinge, Commis u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen.</p> <p>Alter-Mittpartie mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Bettgeher, Stužengenossen u. dgl.</p>	<p>Hier ist aufzuführen, ob die Person Römisch-katholisch, Griechisch-unir., Armenisch-unir., Griechisch-nicht-unir., Armenisch-nicht-unir., Evangelisch Augsburger Confession (Lutheraner), Evangelisch-helvetischer Confession (Reformiert), Anglicanisch, Mennonit, Unitarisch, Israelitisch, Mahomedansch u. s. w. ist.</p>	<p>Amt, Nahrungszweig, Gewerbe.</p> <p>Hier ist einzufügen, ob die Person lebig, Verheiratet, Verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.</p>	<p>Die Art desselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensionirt u. dgl. ist, in welchen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbedarfes u. s. w.</p> <p>Wenn Jemand mehrere Nahrungszweige hat, ist nur jener einzutragen, welcher seinen Haupterwerb bildet.</p> <p>Personen ohne bestimmten Erwerb haben die Art namhaft zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rententheiter, Armen-Pfandner u. dgl.</p> <p>Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder dem Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig beistehen, so ist dies ausdrücklich anzugeben; in entgegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik erachtlich zu machen.</p> <p>Nur bei Personen von oder unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Querstrich ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Erwerbe (z. B. bei einer Fabrik, bei Gewerben, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.</p>	<p>Arbeits- oder Dienstverhältnis.</p> <p>Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäftigung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beschäftigt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Pächter des Grundstückes, oder im Monats- (Jahres-) Lohn, oder im Tagelohn bei der Landwirtschaft beschäftigt ist;</p> <p>ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Lehrling, Tagelöhnern u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Beifahrer, Buchhalter, Commis u. s. w. einer Handlung ist, ob sie im Dienste bei der Haushalt- ung steht u. s. f.</p>	<p>Land</p>	<p>Bezirk</p>	<p>Ortschaft</p>	<p>Tu naj se s številko 1 v primernem predelku pove, jeli oseba v občini popisovanega kraja domača (s pravico domovinsko) ali tuja (brez domovinstva).</p>	<p>Zeitweilig anwesend, b. B. auf Besuch, auf der Durchreise, im Gefolge berufenthalts bis Dauer von 1 Monat nicht überfreit.</p>	<p>Zeitweilig anwesend, b. B. auf Besuch, auf Dienstreise, auf b. B. in Urlaubszeit bis Dauer von 1 Monat nicht überfreit.</p>	<p>Zeitweilig anwesend, b. B. auf Besuch, auf Dienstreise, auf b. B. in Urlaubszeit bis Dauer von 1 Monat nicht überfreit.</p>	<p>Zeitweilig anwesend, b. B. auf Besuch, auf Dienstreise, auf b. B. in Urlaubszeit bis Dauer von 1 Monat nicht überfreit.</p>	<p>Zeitweilig anwesend, b. B. auf Besuch, auf Dienstreise, auf b. B. in Urlaubszeit bis Dauer von 1 Monat nicht überfreit.</p>	<p>Zeitweilig anwesend, b. B. auf Besuch, auf Dienstreise, auf b. B. in Urlaubszeit bis Dauer von 1 Monat nicht überfreit.</p>		
<p>Pri vsakem najmeniku stanišču posebej je treba vpisati: Gospodarja, ženo nej govor, sinove in hčere po starosti od najstaršega do najmlajšega, če se niso sami svoji. Druge žlahtike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejence, naj že kaj plačujejo za rejo ali ne.</p> <p>Samo časno pričujoče ude rodomoviske ali tujce (gosti).</p> <p>Posle in pomagače (kske, učence, kommis i. t. d.), pri najmeniku stanjujoče.</p> <p>Podnjamenike njih ljudni in posli (kakor gori). Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovale.</p>	<p>Tu naj se postari, je li oseba: rimsko-katoliške, grško-zednjene, armensko-zednjene, grško-nezednjene, armenko-nezednjene vere, evangeliško-augsburške spoznave (luterane), evangeliško-helvetiske spoznave (reformat), anglikanske, mennonite, unitare, izraelske, mahomedanske vere i. t. d.</p>	<p>Tu naj se postari, je li oseba: samskega stanu, oženjena (omožna), vlovec ali vdova ali po razvezi zakona razzakoujena.</p>	<p>Uradna služba, drug zasluzek, obrti.</p> <p>Način tega ali vrsto je treba na tanko povedati, n. pr. kategorijo uradnika, če se služi ali je v penziji i. t. d., koga služi; s čim se peča obrti ali fabrika, ali trgovina i. t. d.</p> <p>Če imajo več zaslukov, naj se vpiše samo tisti, koga poglavito živi.</p> <p>Osebe brez določenega zasluka, naj povedo, od čega živé, n. pr. imetnik prihodov, preskrbovan ubožec i. t. d.</p> <p>Če ženske, otroci ali druge stanišča deležne osebe čez 14 let imajo svoj lasten zasluk ali gospodarju pri njegovem zasluku pravilno pomagajo, naj se to izrečno pristavi; sicer pa naj se v tem predelku pove, n. pr. da gospodin, da v solo hodil i. t. d.</p> <p>Samo pri 14 ali izpod 14 let starih osebah sme se ta predelek po-prek prečrtati. Če so pa pri kakem zasluku (n. pr. v fabriki, pri obrti, v rudniku), naj se to omeni.</p>	<p>Delavci ali služabniki.</p> <p>Tu naj se pove, če se oseba omenjenega dela samostojno ali pa kar kator pomočni delavec deleži;</p> <p>ali je n. pr. lastnik ali zakupnik (štancnik) zemlje, ali služi kmetu za mesečno (letno) plačilo ali za dñino,</p> <p>če je podvzetnik, vodaik ali delavec v fabriki,</p> <p>če je mojster, ksel, učenec, nadmčar i. t. d. pri obrtu,</p> <p>če je imetnik, računar, kommis i. t. d. v trgovini,</p> <p>če služi pri hiševanju i. t. d.</p>	<p>Dežela</p>	<p>okraj</p>	<p>kraj</p>	<p>Časno pričujoč, n. pr. potuje, če kje služi, akone ostane iz doma čez 1 mesec.</p>	<p>Časno pričujoč, n. pr. potuje, če kje potuje, akone ostane iz doma čez 1 mesec.</p>	<p>Časno pričujoč, n. pr. potuje, če kje potuje, akone ostane iz doma čez 1 mesec.</p>	<p>Časno pričujoč, n. pr. potuje, če kje potuje, akone ostane iz doma čez 1 mesec.</p>	<p>Časno pričujoč, n. pr. potuje, če kje potuje, akone ostane iz doma čez 1 mesec.</p>	<p>Časno pričujoč, n. pr. potuje, če kje potuje, akone ostane iz doma čez 1 mesec.</p>	<p>Časno pričujoč, n. pr. potuje, če kje potuje, akone ostane iz doma čez 1 mesec.</p>	<p>Časno pričujoč, n. pr. potuje, če kje potuje, akone ostane iz doma čez 1 mesec.</p>	<p>Časno pričujoč, n. pr. potuje, če kje potuje, akone ostane iz doma čez 1 mesec.</p>

Franz Kerner / 1817 Bulloij. lady Wilhelmina van.

*Leibnitz.* /

Dissertations No 48 in Dr. Hart's Collection will give description  
of Franz Koenig's first 30 pages written 1869 giving all his observations.

Tortlaufende Zahl der Personen	Name	Geschlecht		Geburtsjahr	Religion	Familien- stand	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort	Justizidigkeit	Anwesend		Abwesend		Anmerkung	
		Spol					P o k l i c a l i s ē i m s e k d o p e ě a				P r i ě u j o ě	N e p r i ě u j o ě				
		männ- lich	weib- lich				Amt, Nahrungszweig, Gewerbe	Arbeits- oder Dienstverhältnis			Land, Bezirk, Ortschaft	Ein- heimisch	Fremd	zeit- weilig	dauernd	
Zapored tekoče število oseb	ime	mänski	ženski	Rojstno leto	Vera	Stan	Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Delavei ali služabniki	Dežela, okraj, kraj	Domač	Tuj	Časno	Stano- vitno	Časno	Stano- vitno	Opomba
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	o	p	q	r
4																
5																
6																
7																
8																
9																
Summe Vseh skup		/	/													
Summe Vseh skup		/	/													

### Vi e h ſt a n d.

### Živina.

Pferde K o n j i				Maulthiere und Mausel	Esel	Rindvieh					Schafe	Ziegen	Borstenvieh	Bienenstöcke
Hengste žebci	Stuten kobile	Wallachen skopljenici	Güllen bis zum vollendeten dritten Jahre žebeta do izpol- njenega 3. leta	Mule in mezgi	O s l i	Stiere	Kühe	Ochsen	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre teleta do izpolne- nega 3. leta	Wüffel biveli	Ovce	Koze	Preščeti	Panjevi čebel

Daß ich Alles, was ich in dem vorliegenden Anzeigezettel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.  
Jaz potrjujem s le-tem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznaničico zapisati, povedal, kakor je v resnici.

am dne Januarja 1870.



